

Die Sportseite

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **82 (1988)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Abteilung Volleyball organisiert

Volleyball-Trainingslager 1988

(Damen und Herren, Juniorinnen und Junioren)

Für Jugendliche (J+S) und Ligaspieler(innen), die aktiv Volleyballsport betreiben und ihre Leistungen für die nächsten Meisterschaftsrunden erreichen wollen.

Kursdauer: Sonntagabend, 29. Mai, bis Samstagmorgen, 4. Juni 1988

Ort: Sportzentrum Tenero/TI am Langensee

Unterkunft: In 6er-Zimmer mit Vollpension im Sportzentrum und Betreuung während des Kurses

Kursthemen: Aufbau und Förderung des Volleyballs bei der Jugend. Spezialtraining des Volleyballspiels zur Vervollkommnung und Erlernung, Theorie, Film/ Video usw.

Kurskosten: Für Jugendliche bis 20 Jahre (J+S) Fr. 140.—
Für Erwachsene (Mitglied SGSV) Fr. 175.—
Für Erwachsene (Nichtmitglied SGSV) Fr. 200.—

einschliesslich Unterkunft, Vollpension, freie Benützung aller Sportanlagen im Sportzentrum, Freibad usw.

Anmeldung: Bis 15. März 1988 an Werner Gnos
Rosengartenstr. 58
8037 Zürich

Das genaue Kursprogramm wird je nach Eignung der Angemeldeten aufgestellt. Anmeldeformulare können beim Volleyball-Obmann Werner Gnos bezogen werden.

Tatsächlich Happy-End?

(wag) Spannender geht's nicht mehr: Zuallerletzt liegen der GSC St.Gallen und GSV Zürich nicht nur punktgleich an der Spitze der soeben abgeschlossenen Volleyballmeisterschaft der Damen, auch weisen beide Teams mit je 11:5 das gleiche Satzverhältnis auf. Dank besserem Ballverhältnis liegen die

St.Gallerinnen (216:141) aber wenigstens «pro forma» vor den Zürcherinnen (216:157). Und sie liegen vorne, weil sie von einem ausserordentlichen Glück begünstigt wurden: Die Partie gegen Bern erhielten sie ohne sich jemals umziehen zu müssen, in drei Sätzen zu je 15:0, forfait zugesprochen, derweil Zürich 14 Tage später gegen Bern anzutreten hatte. Der Kern dieser Angelegenheit: Wer ist also Schweizer Meister? Der sportlichen Lösung zuliebe, eben wegen der erwähnten Begünstigung durfte man ein Entscheidungsspiel erwarten. Inzwischen ist nun entschieden worden, eine Extrasitzung des Verbandes hat in demokratischer Abstimmung St.Gallen zum Meister 1987 erklärt. Die Argumente: Terminschwierigkeiten und finanzielle Mehrbelastung für beide Clubs, falls es zu einem Entscheidungsspiel käme. Der Verband hatte das Recht zu entscheiden, denn was bei Punktgleichheit und Satzgleichheit geschieht, darüber konnte das Reglement keine (!) Auskunft geben. Verständlich, die Enttäuschung bei den Zürcherinnen, enttäuscht sind sie aber weniger über den Verbandsentscheid als über die Schadenfreude ihres Rivalen.

AZ 8500 Frauenfeld

HERRN RIHS /120/554611
SCHWEIZER FERNSEHEN
"SEHEN STATT HOEREN"
POSTFACH 1050
8052 ZUERICH ZH

Sportnachrichten

Tischtennis

Am 9. April 1988 finden in Aarau die 2. Schweizerischen Gehörlosen-Tischtennis-Meisterschaften statt. Als Organisator zeichnet erneut der Tischtennis-Obmann Martin Risch. Je nach Anmeldezahl finden Damen- und Herren-Einzelspiele sowie ein Wettbewerb im Doppel statt.

Gespielt wird am 9. April 1988 in der Turnhalle Gönhard in Aarau. Gespielt wird nach dem einfachen Cup-System, das heisst, in jeder Gruppe spielt jeder gegen jeden. Anschliessend erfolgt eine Achters-Finalrunde.

Vorgesehen sind gemischte Damen- und Herren-Einzel- und Doppelspiele. Die Damen sind also in den Herrenserien spielberechtigt. Sollten sich jedoch genügend Damen anmelden, so werden diese eine eigene Gruppe bilden.

Teilnahmeberechtigt ist jede(r) Spieler(in) mit einer gültigen SGSV-Lizenz. Die Spiele beginnen um 9.00 Uhr (Vorrunde) und dauern bis etwa 18.00 Uhr (Finalrunde im Doppel etwa 15.00 Uhr). Anschliessend findet im Restaurant in Aarau die Preisverleihung statt. Die Sieger erhalten den SGSV-Wanderpreis, aber auch für die übrigen Mitspieler sind schöne Preise reserviert.

Das Nenngeld für diese Meisterschaften beträgt Fr. 25.— für Einzel-, Fr. 20.— pro Person für Doppelspiele. Anmeldeabschluss ist der 1. März 1988. Anmeldeformulare sind beim Organisator Martin Risch erhältlich (Siehe auch Anzeige mit Adresse).

Volleyball

Nachdem der Schweizer Meister des letzten Jahres durch Juryentscheid des SGSV entschieden wurde, kämpfen die Volleyballspielerinnen und Spieler bereits in einer neuen Runde um den 88er-Sieger. Es wurde neu festgelegt, dass bei Punktgleichstand ein Entscheidungsspiel ausgetragen wird.

Der Spielplan für die Meisterschaften 1988 wurde wie folgt festgelegt:

Fünfte Damenvolleyball-Schweizermeisterschaft

- 12. 3.: St.Gallen — Bern
- 26. 3.: Zürich — Genève
- 9. 4.: Genève — Zürich
- 23. 4.: Bern — Zürich

- 7. 5.: Bern — St.Gallen
- 28. 5.: Bern — Genève
- 25. 6.: Zürich — Bern
- 2. 7.: Zürich — St.Gallen
- 30. 8.: St.Gallen — Zürich
- 3. 9.: Genève — Bern
- 17. 9.: Genève — St.Gallen

Erste Herrenvolleyball-Schweizermeisterschaft

- 12. 3.: St.Gallen — Bern
- 23. 4.: Bern — Zürich
- 7. 5.: Bern — St.Gallen
- 25. 6.: Zürich — Bern
- 2. 7.: Zürich — St.Gallen
- 25. 8.: St.Gallen — Zürich

Samstag, 12. 10.:
Delegiertenversammlung für
Mannschaftsverantwortliche,
eventuell Entscheidungsspiel.

Zweite Schweizer Meisterschaften im Tischtennis

Am Samstag, dem 9. April 1988, finden in Aarau die zweiten Schweizer Meisterschaften im Tischtennis statt. Interessierte melden sich bis zum 24. Februar 1988 bei Martin Risch, Am Pfisterhölzli 3, 8606 Greifensee, oder rufen Telefonnummer 01/941 84 28 an. (Formular verlangen)

Gehörlosenverein Winterthur:

Kegelschub

Am Samstag, dem 27. Februar 1988, treffen wir uns von 15.00 bis 19.00 Uhr zu einem Kegelschub im Restaurant Trotte, Hinterdorfstrasse 48 in Winterthur-Seen. (Ab Hauptbahnhof Winterthur mit Bus Nr. 2 bis Zentrum Seen.) Herzlich willkommen.
Der Vorstand